

Antrag: Aufnahme der nachfolgenden Anregung zum Verkehrskonzept

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Meinen,

die SPD Fraktion stellt den Antrag die folgende Anregung zum Antrag eines Verkehrskonzeptes (CDU-Antrag vom 26.11.2011) mit aufzunehmen, den Ortsbereich Bockhorn, innerhalb der Ortsschilder, als Tempo 30- Zone auszuweisen.

Begründung :

In vielen Städten und Gemeinden ist Tempo 30 bereits die Regel geworden. Durch eine Neuregelung der innerörtlichen Geschwindigkeit, bezogen auf die Ortsfläche zwischen den Ortsschildern „ Bockhorn “, auf 30 km/h, wird maßgeblich die Verkehrssicherheit erhöht sowie eine leisere und schadstoffärmere Mobilität erreicht.

Mit Tempo 30 als Regelgeschwindigkeit im Ortsbereich Bockhorn erreichen wir mehr Sicherheit für Fußgänger und Schulkinder. Auch kann die Gemeinde mit Tempo 30 der deutlich wachsenden Bedeutung des Fahrradverkehrs Rechnung tragen. Hinzu kommt als weiteres Argument weniger Lärm auf den Straßen durch große landwirtschaftliche Gerätschaften.

Durch eine Geschwindigkeitsreduzierung von 50 auf 30 km/h in der Urwaldstraße (schon 30 km/h- Zone) und der Langen Str. (K 102) verliert diese Strecke als Durchfahrtstraße in Richtung Varel ihre Attraktivität. Ein Großteil der Verkehrsteilnehmer die diese Strecke befahren, wird auf die bestehende Umgehungsstraße ausweichen.

In diesem Zusammenhang sollte der zunehmende LKW- Verkehr, bedingt durch den fast fertigen Jade- Weser Port, in Richtung der A... Westerstede nicht außer Acht gelassen werden. Der ansteigende LKW- Verkehr auf der L 816 wird dann im Ortsbereich Bockhorn eine wesentlich höheres Verkehrsrisiko und eine steigende Lärmbelastigung darstellen wie es zurzeit der Fall ist.

Tempo 30 als Regelgeschwindigkeit innerhalb unserer Gemeinde ist ein klares Bekenntnis für mehr Sicherheit und Lebensqualität in unserer Gemeinde und dieses nicht nur vor der Schule, sondern überall dort, wo wir unterwegs sind und uns aufhalten.